

Datenschutz im Amt Marne-Nordsee

Das Amt Marne-Nordsee verarbeitet personenbezogene Daten in unterschiedlichen Verarbeitungsvorgängen, z.B. im Bürgerservice, in der Finanz- und Bauverwaltung oder im Einwohnermeldeamt.

Durch den in allen Bereichen zunehmenden Einsatz automatisierter Datenverarbeitungsverfahren hat die Frage nach den damit verbundenen Risiken für die Privatsphäre der Bürgerinnen und Bürger eine besondere Bedeutung erlangt. Es wird immer schwerer zu überblicken, wer Daten speichert, um welche Informationen es sich dabei handelt und welche Risiken mit dieser Datenverarbeitung verbunden sind.

Das Amt Marne-Nordsee verarbeitet als öffentliche Stelle personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) und dem Landesdatenschutzgesetz Schleswig Holstein (LDSG-SH) sowie weiterer rechtlicher Vorgaben.

Die Verarbeitung von Daten beruht dabei jeweils auf einer Rechtsgrundlage gegebenenfalls in Verbindung mit einer Einwilligungserklärung und darf nur zur Erfüllung eines eng begrenzten Verarbeitungszwecks durchgeführt werden. Unter der Verarbeitung von Daten ist das Erheben, Speichern, Verändern, Übermitteln, Sperren, Löschen sowie das Nutzen personenbezogener Daten zu verstehen.

Die jeweilige Rechtsgrundlage und den Verarbeitungszweck sowie zusätzliche Informationen die Datenverarbeitung betreffend können Sie dem Punkt „Datenschutz“ – „Datenschutzerklärungen“ der Website des Amtes Marne-Nordsee für die entsprechende Verarbeitung entnehmen.

Der Datenschutzbeauftragte

Der behördliche Datenschutzbeauftragte des Amtes Marne-Nordsee ist Herr Gerhard Heinevetter. Sie können ihn in Fragen des Datenschutzes erreichen:

Telefon: 04851.959616

Mail: datenschutz@amt-marne-nordsee.de

Der behördliche Datenschutzbeauftragte hat darauf zu achten, dass die Bestimmungen des Landesdatenschutzgesetzes und anderer datenschutzrechtlicher Vorschriften innerhalb des Amtes Marne-Nordsee beachtet und eingehalten werden.

Beschäftigte des Amtes Marne-Nordsee können sich in allen Angelegenheiten des Datenschutzes an den Datenschutzbeauftragten wenden. Gleichzeitig ist er Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger in allen Fragen des Datenschutzes sowie bei Fragen in Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Für die Tätigkeiten anderer öffentlicher Stellen, Behörden oder privater Unternehmen sind deren eigene Datenschutzbeauftragte zuständig, an die Sie sich bei Bedarf wenden können.

Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich ebenfalls bei einer Aufsichtsbehörde beschweren.

In Schleswig-Holstein ist das:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein

Die Landesbeauftragte für Datenschutz

Marit Hansen

Holstenstraße 98

24103 Kiel

(weitere Details: [<https://www.datenschutzzentrum.de>](https://www.datenschutzzentrum.de))